

LDrivers – Anpassung des Sprachtreibers an die BDE-Einstellungen

Sprachtreiberkonvertierung

Verzeichnis: C:\Daten\Vera98\HIFrankfurt

K	Dateiname	Sprachtreiber	V	Fld.	Sätze	S-Größe	DBF-Größe	MDX	MDX-Größe	Mem.	DBT-Größe	Auto	OLE	Lock	Typkonv.
✓	ABLAGE	dBASE DEU cp437	7	21	4.926	209	927.166	8	893.952	X	512				keine
✓	ANSPRECH	dBASE DEU cp437	7	30	2.740	805	2.168.849	14	1.949.696	X	1.437.184	X			keine
✓	EXPORT	dBASE DEU cp437	4	19	2.551	431	1.100.123	0	0	X	1.306.624				keine
✓	FIRMEN	dBASE DEU cp437	7	16	2.666	116	291.431	3	88.064	X	7.680	X			keine
✓	HILFE	dBASE DEU cp437	7	6	150	107	16.408	2	25.600	X	353.116				keine
✓	kennzei	dBASE DEU cp437	7	4	67	47	3.411	2	11.264		0				keine
✓	KO_RAUM	dBASE DEU cp437	7	2	18	9	328	2	7.168		0				keine
✓	LABELDEF	Pdox ANSI Intl	7	12	91	237	11.293	1	9.216		0				keine
✓	LOGFILE	dBASE DEU cp437	7	5	18	505	9.400	0	0		0				keine
✓	NACHWEIS	dBASE DEU cp437	7	4	664	67	32.797	0	0		0				keine
✓	PAUSCHAL	dBASE DEU cp437	7	5	60	113	7.090	7	28.672	X	34.816				keine
✓	RAUM	dBASE DEU cp437	7	13	28	78	2.878	1	5.120	X	11.776				keine
✓	RECHNUNG	dBASE DEU cp437	7	23	4.041	590	2.328.789	1	38.912		0				keine
✓	RESERV	dBASE DEU cp437	7	13	1.345	58	69.289	7	231.424	X	512				keine
✓	SPRACH_C	dBASE DEU cp437	7	2	1	24	190	1	5.120		0				keine
✓	SPRACH_F	dBASE DEU cp437	7	3	1	107	321	2	7.168		0				keine
✓	STORNO98	dBASE DEU cp437	7	23	1.079	399	409.035	6	196.608		0				keine
✓	UMLAUF	dBASE DEU cp437	7	61	552	1.463	802.846	1	21.504	X	1.603.072				keine
✓	UMSATZ	dBASE DEU cp437	7	11	5.886	107	259.581	2	266.240		0				keine

Aktueller Sprachtreiber: 'WEurope' ANSI Anpassen Alle anpassen

Das Modul dient zur Vereinheitlichung der Sprachtreiber bei Level 7 dBASE-Tabellen einer Anwendung. Es ist somit problemlos möglich, vorhandene (DOS) Sprachtreiber in eine andere Version umzusetzen (z.B. WEuropeANSI), um das EURO-Symbol in Tabellen aufnehmen zu können.

Stellen Sie in der BDE-Verwaltung **vor** dem Aufruf von LDrivers.EXE den gewünschten **neuen** Sprachtreiber ein.

Es wird DRINGEND empfohlen, vor dem Ausführen der Konvertierung eine Sicherungskopie der vorhandenen Daten zu erstellen!!!!

Rufen Sie nun LDRIVERS.EXE auf und wählen das Verzeichnis, in dem sich die zu konvertierenden Tabellen befinden.

Die Tabelleninformationen werden automatisch eingelesen und ein Vorschlag zur Konvertierung in der Spalte *K* erstellt. Zusätzlich kann in der Spalte *Typkonv* eingestellt werden, ob eine ANSI/OEM-Zeichenkonvertierung vorgenommen werden soll. Sie sollten von dieser Möglichkeit jedoch nur Gebrauch nehmen, wenn die 'normale' Konvertierung fehlschlägt.

Bei der Datenübernahme werden alle Indexinformationen der Ursprungstabelle in die Zieltabelle übernommen. Eventuell vorhandene AUTOINC-Felder in der Ausgangstabelle werden **nicht** neu nummeriert, die bisherigen Werte bleiben also erhalten.

Nach Klick auf die entsprechende Schaltfläche wird die Sprachtreiberkonvertierung ausgeführt. Die Zieltabelle erhält den in der BDE eingestellten dBASE-Sprachtreiber.

Hinweis: OLE-Felder werden nicht übernommen.